

Kirche in 1Live | 28.06.2024 floatend Uhr | Jan Primke

Wiedersehen macht Freude

Es ist mehr als 15 Jahre her, dass wir uns gesehen haben. 15 Jahre. Das fühlt sich an wie eine halbe Ewigkeit. In der Grundschulzeit war Jens ein echter Raufbold. Prügeleien bei jeder Gelegenheit. Heute wär' er dort wohl ein Dauergast bei den Streitschlichtern oder beim Schulpsychologen. Damals hieß es einfach nur: Ist halt nen Junge.

In der Schule hatten Jens und ich nicht viel gemeinsam. Wir wurden keine Freunde. Nach der Grundschule gingen wir auf verschiedene Schulen, mit verschiedenen Freundeskreisen und Hobbies – denke ich jedenfalls. Auf jeden Fall haben wir uns aus den Augen verloren.

Doch vor kurzem haben wir uns getroffen. Zufällig. Jens leitet eine krass große Kampfschule in einem heftigen Vorort meiner Stadt.

Jens und ich erkennen uns direkt wieder. Ich stehe im Stau. Direkt vor der Tür seiner Kampfschule. Ziemlich lässig steht er da. Weil ich keinen Zeitdruck habe, was für ein tolles Wiedersehen: Aus dem Grundschul-Jens, mit dem ich nichts zu tun haben wollte, weil er immer um sich geschlagen hat, ist ein extrem gefragter Lehrer geworden. Eltern mit Kindern, die zum Beispiel Aggressionsprobleme haben, wütend sind, um sich schlagen, für die hat Jens tolle Angebote. Jens sagt, er kennt das selbst. Diese Spirale von Aggression, nicht verstanden werden, wütend und traurig sein, nichts anzufangen wissen mit der eigenen Energie, mit dem eigenen Körper. Deswegen macht er das mit der Kampfschule im Brennpunkt, damit die, die's eh schon schwer haben nicht noch mehr in ihrem Leben verlieren und verpassen.

Jens, dieses Wiedersehen hat so unfassbar Freude gemacht! Toll, dass es dich gibt und dass du dich so krass für junge Menschen einsetzt!

Sprecher: Jan Primke

Redaktion: Pfarrerin Julia-Rebecca Riedel

